

Ausflugsziel in der Mitte Deutschlands

Das Deutsche Fahrradmuseum stellt die z.Zt. umfangreichste und qualitativ hochwertigste Sammlung historischer Fahrräder in Deutschland aus. In der liebevoll renovierten Jugendstilvilla von 1908 fanden die über 200 seltenen Fahrräder aus der Sammlung Sojc ein neues Zuhause.

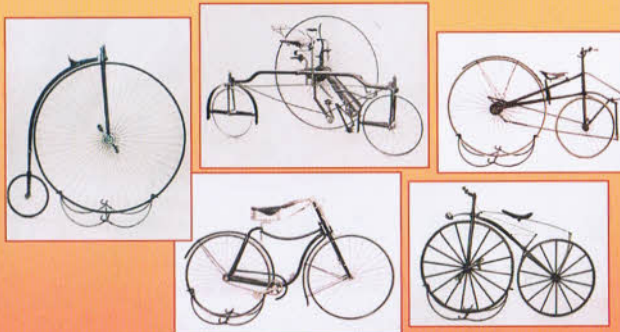


Das Jahr 1817 markiert den Beginn der Fahrradgeschichte mit der Laufmaschine, gebaut von Karl Friedrich Drais, und damit die Geburt des Individualverkehrs zu Lande.



Laufmaschine von 1820

Die Blütezeit der Hoch- und Dreiräder, die Entwicklung der Niederräder mit Kettenantrieb, werden jeweils im zeitgeschichtlichen Zusammenhang gezeigt.



Kontakt und Preise

Öffnungszeiten:

Di bis Fr:
09.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
Sa, So u. Feiertags:
10.00 - 17.00 Uhr
Montag Ruhetag



Eintrittspreise:

Erwachsene	4,50 €
Ermäßigt	3,50 €
Familienkarte	11,00 €
Gruppen	3,50 €
Schüler	2,50 €
(Gruppen ab 10 Personen)	

Deutsches Fahrradmuseum
Heinrich-von-Bibra-Str. 24
97769 Bad Brückenau
Tel: (09 74 1) 93 82-55
Fax: (09 74 1) 93 82-54
museum@deutsches-fahrradmuseum.de
www.deutsches-fahrradmuseum.de



Das Deutsche Fahrradmuseum wird gefördert von:



deutsches fahrrad museum



Lust auf
Fahrrad?



Die Welt des Fahrrades
von der Laufmaschine bis
zur Designstudie

Kleinmotorräder

Neben Fahrrädern zählen auch Hilfsmotoren und Kleinmotorräder zur ständigen Ausstellung.



Reise in die Vergangenheit

Ein originalgetreu rekonstruierter Fahrradladen versetzt den Besucher in die 30er Jahre.



Eine historische Werkstatt, sowie ein vollständig eingerichteter Vereinsraum komplettieren das Angebot der Dioramen.



Rennsport, Kinderfahrzeuge und Fahrradzubehör



Auf zwei Etagen wird der Besucher durch die chronologisch dargestellte Fahrradgeschichte geführt. Zeitgenössische Reklame und Fahrradzubehör lassen den Geist vergangener Epochen lebendig werden.

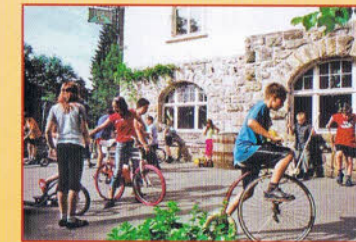


Im **Museumsladen** können Sie Ersatzteile, Literatur und Geschenkartikel rund ums Fahrrad erwerben.

Mobiles Museum, Mobile Kinderwelt und mehr

unser Museumspavillon eignet sich gut für Messen, Firmenjubiläen, Sportveranstaltungen, Events uvm. Gezeigt werden können die Fahrrad- und Rennradgeschichte von 1817 bis heute und Kinderfahrzeuge aus allen Epochen.

Informieren Sie sich auf unserer Internetseite!



Im Außenbereich laden Geschicklichkeits- und Spaßräder nicht nur die Kinder zum Ausprobieren ein.

Für Schulklassen gibt es Unterrichtsmaterial auf unserer Homepage. Gut vorbereitet macht der Museumsbesuch noch mehr Spaß!

Am ersten Juliwochenende findet unser Fahrrad- und Hilfsmotortreffen mit Telemarkt statt.



Sowohl das Museum als auch der Laden sind dankbar für Kaufangebote von historisch interessanten Objekten (Fahrzeuge, Teile-Restposten, Literatur etc.)